

1259 - 2009

Ortsnachrichten

Probsteierhagen, Passade, Prasdorf

Mitteilungsblatt der Gemeinde Probsteierhagen

Nummer 10

Oktober 2012

51. Jahrgang



Prägend für den historischen Dorfkern ist das Haus der Familie Hörr. Die teilweise Reetneueindeckung sieht wunderschön aus und ist gut für den Erhalt des Hauses.

PL

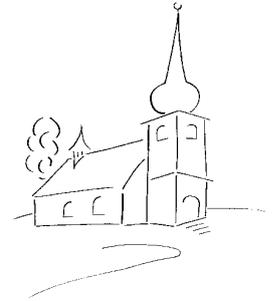
Oktober 2012

Kurz notiert in der Kirchengemeinde

Oktober

So. 07.10. 10.00 Uhr P. Thoböll
 So. 14.10. 10.00 Uhr Prädikant Loch
 So. 21.10. 10.00 Uhr P. Thoböll
 So. 28.10. 10.00 Uhr P. Thoböll

-AM-



November

So. 04.11. **18.00 Uhr** P. Thoböll Abendgottesdienst zur Reformation
 „Luther mit allen Sinnen“
 So. 11.11. 10.00 Uhr Prädikant Klütz

Kreativkreis

**Donnerstag
11. Oktober
19.30 Uhr**
im
Gemeindehaus



Lübecker Marzipan
zu Gunsten
der Kirchensanierung
Ab sofort wieder für
€ 3,—
im Kirchenbüro
erhältlich.

Monatsandacht

**Donnerstag
25. Oktober
19.30 Uhr**
in der Kirche
anschl.
Kirchenvorstandssitzung

Meditation

**Freitag
9. November
20 Uhr**
im Gemeindehaus
mit Pastor Miller

KuBuKiNaMi (Kunterbunter Kindernachmittag)

Der kunterbunte Kindernachmittag findet statt am:

**Sonnabend
3. November
14.30 Uhr bis 17.00 Uhr
im Gemeindehaus**

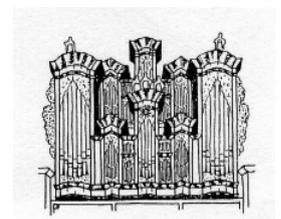
Wir möchten wieder zusammen mit Euch spielen, basteln, und Geschichten hören.
Alle Kinder von 5 – 10 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auf Euer Kommen freut sich das
KuBuKiNaMi-Team!



ORGELWEIN UND CDS

Alle Jahre wieder erfreuen sich unser „Orgelwein“ sowie Musik auf der historischen Barockorgel und Kammermusik auf der Truhengorgel zunehmender Beliebtheit – auch als Mitbringsel oder Weihnachtsgeschenk. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Gemeindesekretärin Monika Wilkat (04348/91133) oder Kirchenmusiker Roman Mario Reichel (04348/9592838) oder sprechen Sie Herrn Reichel nach Gottesdiensten und Konzerten an.



Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Probsteierhagen vom 11.09.2012

Anwesend:

Vorsitzende/r Frau Margrit Lüneburg

Mitglieder

Herr Frank Duffner ab 19:35 Uhr, Frau Özlem Erdem-Wulff, Herr Karl-Heinz Fahrenkrog, Herr Hartmut Frischbier, Herr René Heldt, Herr Ernst Jöhnk, Frau Heidemarie Perkams, Herr Klaus Robert Pfeiffer, Herr Jan-Dirk Rehder, Herr Wolfram Schlauderbach, Frau Jessica Struß, Herr Rolf Timm

Gäste: 2 Bürger,

Presse: Frau Elke Prediger Probsteier Herold

Protokollführer/in Herr Dieter Koch

Abwesend:

Mitglieder

Herr Frank Arp, Herr Jörg Fister, Herr Erwin Lemke, Herr Axel Niebuhr

Beginn: 19:30 Uhr, Ende 20:58 Uhr

Ort, Raum: 24253 Probsteierhagen, Alte Dorfstr. 41, „Suckow’s Gasthof“

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Frau Lüneburg eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Beschlussfassung über die Tagesordnung und die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Herr Fahrenkrog schlägt vor, den nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 13 „Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Erstellung einer technischen Gefährdungsbeurteilung von funktionalen Gewässern“ unter Pkt. 10 im öffentlichen Teil zu beraten. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend, dem Vorschlag wird einstimmig gefolgt.

TO-Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Ein Bürger bemängelt, dass zu viele Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil beraten werden. So würden Bürger abgeschreckt Sitzungen zu besuchen.

Frau Lüneburg verweist auf die Notwendigkeit, gewisse Punkte nichtöffentlich zu beraten.

TO-Punkt 4: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.06.2012

Die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.06.2012 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TO-Punkt 5: Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung am 06.06.2012 gefassten Beschlüsse

Frau Lüneburg gibt bekannt, dass mit der Beratungsgesellschaft Köhler-Arp ein Beratungsvertrag abgeschlossen wurde. Hinsichtlich der Vermarktung des Schlosses Hagen wurde mit der FD-Consulting ein Vertrag geschlossen. Einer Bauvoranfrage für den Bau eines Einfamilienhauses,

sowie den Umbau eines Mehrfamilienhauses wurde zugestimmt.

TO-Punkt 6: Bekanntgaben und Anfragen

- a) Frau Lüneburg teilt mit, dass wegen der terminlichen Dringlichkeit im letzten Gemeindeentwicklungsausschuss ein gemeinsamer Antrag der CDU- und der SPD-Fraktion im Gemeinderat gegen den Ausbau einer 380 kV-Freileitung durch die Gemeinden des Amtes Probstei eingebracht und einstimmig verabschiedet wurde. Die Stellungnahme ist zusammen mit der Stellungnahme des Amtes und seiner Gemeinden im Rahmen des Konsultationsverfahrens der Bundesnetzagentur am 10.07.2012 fristgerecht zugeleitet worden.
- b) Mit dem B-Plan 11 geht es weiter voran. Am 15.08.2012 fand eine Besprechung mit der Kreisbaubehörde, dem Amt Probstei, Planern und den Ingenieuren für Schallschutz sowie Jörg Fister statt. Nach der Auslegung des B-Planes waren insbesondere die Festlegungen in Fragen des Schallschutzes als nicht zulänglich angemahnt. Das Schallgutachten musste in verschiedenen Punkten konkretisiert werden. Das ist inzwischen geschehen, so dass der Planer die Vorgaben im B-Plan eingearbeitet hat. Die Fraktionen werden genug Zeit haben, darüber zu beraten. Der B-Plan muss dann noch einmal ausgelegt werden. Um in diesem Jahr noch einen Satzungsbeschluss zu fassen, ist der Termin für eine Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 22. Oktober festgelegt worden. Am 23.10.2012 findet dann die Gemeindevertreter Sitzung statt, in der dann der Offenlegungsbeschluss gefasst werden kann.
- c) Für den Umbau des Kindergartens wurde ein Antrag auf Fördermittel gestellt. Inzwischen ist die Bewilligung erfolgt, dem Antrag wurde voll entsprochen. Die Maßnahme muss bis Ende 2013 abgerechnet sein.
- d) In der Zeit vom 13. – 27.09.2012 ist die Bürgermeisterin urlaubsbedingt abwesend, Vertreter ist Herr Jöhnk
- e) Herr Pfeiffer spricht die Situation hinsichtlich der Kindergartenplätze an. Ab dem 01.08.2013 haben alle Kinder in Schleswig-Holstein einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz. Mit weiteren Fördermitteln sollen bis zum kommenden Jahr fünf neue Plätze entstehen, benötigt werden 19 Plätze.
Herr Fahrenkrog berichtet, dass der Kindergarten auf die Vorgabe von Auswahlkriterien für die Vergabe von Betreuungsplätzen wartet.

TO-Punkt 7: Bericht eines Ausschussvorsitzenden (Werkausschuss)

Der Ausschussvorsitzende Herr Fahrenkrog teilt mit, dass am 25.09.2012 um 14:00 Uhr beim Landgericht Kiel ein Beweisaufnahmeverfahren hinsichtlich des Neubaugebietes Trensahl anberaunt ist. Zwischenzeitlich ist die Kündigung des Vertrages mit der Challenge-Agentur erfolgt. Mit der FD-Consulting wurde ein Vertrag wegen der Vermarktung des Schlosses geschlossen. Die Firma Köhler-Arp ist mit dem Werbekonzept beauftragt. Die Schlossparknutzung muss noch vom Landesamt für Denkmalpflege genehmigt werden, erst dann ist eine Antragstellung für Zuschüsse möglich. Die Verbesserung der Situation in Bezug auf den Regenwasserkanal im Bereich der Wankendorfer Siedlung

wird angegangen. Hier hätte die Gemeinde schnell reagiert. Weiterhin konnte eine rege Bürgerbeteiligung festgestellt werden. Auch die Verkehrsberuhigung in der Bahnhofstraße steht auf der Prioritätenliste.

TO-Punkt 8: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung der Ausschreibung zur Sanierung des RW-Kanals im Bereich der Wankendorfer Siedlung/Wulfsdorfer Weg

Frau Lüneburg berichtet von den schweren Regenfällen in der Vergangenheit. Insbesondere im Juni diesen Jahres kam es besonders im Bereich der Wankendorfer Siedlung wiederholt zu Überschwemmungen von Kellern, die u. U. auf einen Rückstau im Regenwasserkanal herrühren.

Das Ingenieurbüro Hauck hat bereits dem Werkausschuss Vorschläge zur Abhilfe gemacht. Herr Fahrenkrog kann zunächst noch keine Kosten nennen. Bei der Maßnahme ist aber der ZVO zu informieren, so dass eine Sanierung des Schmutzwasserkanals in Einklang mit einer Regenwasserkanalsanierung einhergehen kann.

Herr Timm weist darauf hin, dass die Kosten durch einen Kredit finanziert werden müssten. Mithin kämen auf die Bürger, wenn überhaupt, maßvolle Gebührenerhöhungen zu.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, das Ingenieurbüro Hauck mit der Ausschreibung der Arbeiten zu beauftragen.

Stimmberechtigte: 13
Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TO-Punkt 9: Verkehrsberuhigung in der Bahnhofstraße

Frau Lüneburg führt aus, dass die Bahnhofstraße in den 80er Jahren im Zuge der Städtebauförderung saniert und mit Natursteinpflaster ausgestattet wurde. Seit dem gibt es von den Anliegern Beschwerden über zu schnelles Fahren und die daraus resultierenden Erschütterungen und den Lärmbelästigungen. Dies wird verstärkt durch das immer größer werdende Getreidelager der Raiffeisen HaGe und die immer größeren Fahrzeuge. Der Werkausschuss hat sich mit dem Problem befasst. Vom Ingenieurbüro Levsen sind Vorschläge zur Verbesserung der Lage gemacht worden.

Weiterhin wurde eine Messanlage zur Geschwindigkeitsüberwachung installiert und es wurden Vibrationsmessungen an einem alten sowie an einem neueren Haus vorgenommen. Eine Auswertung liegt gerade vor, die aber noch im Detail zu bewerten sei.

Herr Fahrenkrog bittet darum, die 30 km/h-Schilder gut sichtbar aufzustellen. Frau Lüneburg sagt dies zu.

Außerdem sei in der Zeit vom 23. - 30.08.2012 nur der Normalverkehr gemessen worden, nicht aber der Ernteverkehr.

Herr Pfeiffer regt an, auf die Straße die Geschwindigkeit von 30 km/h aufzutragen. Herr Rehder meint, dass damit schon hinter der Bahnschiene begonnen werden muss.

Für Herrn Jöhnk bestehen nach dem ersten Blick auf die Auswertung der Vibrationsmessung noch Fragen.

Herr Fahrenkrog schlägt Herrn Levsen vor, der die Auswertungen erläuterten kann, um dann weitere Maßnahmen zu treffen.

TO-Punkt 10: Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Erstellung einer technischen Gefährdungsbeurteilung von funktionalen Gewässern

Frau Lüneburg erläutert den Sachverhalt.

Das Ingenieurbüro Hauck, das die fachliche Qualifikation eines Sicherheitskoordinators besitzt, wurde gebeten ein Angebot für die Überprüfung der betreffenden Gewässer abzugeben. Die Kosten betragen pro Teich/Becken Netto 145,50 €. Herr Rehder findet, um Kosten zu sparen, diese Überprüfung durch den Gemeinderat durchführen zu lassen.

Herr Duffner stellt klar, dass die Gemeinde bei der Beauftragung an einen Sicherheitskoordinator aus der Haftung raus ist. Frau Lüneburg verweist auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde, dem schließt sich auch Herr Pfeiffer an und hält eine Überprüfung für unumgänglich.

Herr Jöhnk spricht den schlechten Zustand des Regenrückhaltebeckens in Trensahl an.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zur Erstellung einer Gefährdungsbeurteilung an das Ingenieurbüro Hauck zu vergeben.

Stimmberechtigte: 13
Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TO-Punkt 11: Verschiedenes

a) Herr Rehder fragt nach dem Sachstand zum Thema DSL.

Herr Jöhnk berichtet, dass hier weitere Probleme bestehen. Herr Duffner kann dieses Thema nicht mehr hören und verweist auf die LTE-Technik.

Frau Lüneburg bittet vor weiteren Schritten die bevorstehende Amtsausschusssitzung abzuwarten, wo das Thema beraten wird.

b) Herr Timm gibt bekannt, dass am 01. + 02.10.2012 der Finanzausschuss den Haushalt 2013 behandeln wird. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass der Ausgleich schwierig wird.

c) Herr Jöhnk teilt mit, dass am 03.10. die Fahrt nach Dabel stattfindet, Anmeldungen bitte an ihn.

Weiterhin werden noch Helfer für den Bauern- und Herbstmarkt am 30.09. gesucht.

Die Ortsnachrichten werden in diesem Jahr 50 Jahre alt, Herr Jöhnk bittet, ihm alte Bilder und Berichte zu überlassen. Am 21.10.2012 findet ein plattdeutscher Abend im Schloss mit Chor und Erzählern statt.

Die Termine für 2013 der Verbände und Vereine sollen bei einer gemeinsamen Terminabsprache angemeldet und koordiniert werden.

Frau Lüneburg schließt um 20:45 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil.

gesehen:

Margrit Lüneburg Dieter Koch Sönke Körber
-Bürgermeister- -Protokollführer- -Amtsdirektor -

BEKANNTMACHUNGEN/INFO

Sitzungstermine

Am Dienstag, dem **16. Oktober 2012** findet um 19.00 Uhr im Schloss Hagen, Herrenzimmer, eine Sitzung des Werkausschusses statt. Die nächste Bau- und Umweltausschusssitzung ist für Montag, den **22. Oktober 2012**, 19.30 Uhr in Suckow's Gasthof vorgesehen.

Die Gemeindevertretung tagt am Dienstag, dem **23. Ok-**

tober 2012, ab 19.30 Uhr ebenfalls in Suckow's Gasthof. Hauptthemen werden die Beschlussfassung zur erneuten Offenlegung des B-Plan 11 (betreutes Wohnen) und die Beschlussfassung über den 1. Nachtragshaushaltplan 2012 sein.

Sie Sitzungen sind öffentlich. Die Tagesordnungen werden rechtzeitig (ca. 1 Woche vor Termin) im Bekanntmachungskasten gegenüber von Elektro-Rethwisch und auf der Homepage der Gemeinde www.probsteierhagen.de erfolgen.

Schredderaktion

Auch in diesem Jahr bietet die Gemeinde den Bürgern die Möglichkeit, anfallendes Buschwerk aus dem eigenen Garten schreddern zu lassen. Es findet ein Termin statt, und zwar am **Sonnabend, dem 27. Oktober 2012 auf dem Parkplatz in der Mecklenburger Straße.**

Geschreddert wird zwischen 9.00 Uhr und 12.00 Uhr.

Bitte lagern Sie Ihre Abfälle nicht vorher an der Schredderstelle ab, das wäre den Anwohnern nicht zuzumuten, und helfen Sie mit beim Einstecken in die Maschine.

Wer hat noch einen Tannenbaum?

Wir haben zwar erst Oktober, aber 4 Wochen weiter wird schon die Weihnachtsbeleuchtung im Ort installiert. Im Garten beginnen jetzt die herbstlichen Aufräumarbeiten. Vielleicht möchten oder müssen Sie in Ihrem Garten eine Tanne herunter nehmen, die über die Jahre zu groß geworden ist! Die Gemeinde benötigt für die adventliche Beleuchtung im Ort wieder einige große Tannenbäume. Sollten Sie einen zur Verfügung stellen können, bitte ich um Nachricht oder sprechen Sie unsere Gemeindehandwerker an. Die Fällung und der Transport kann durch den Bauhof erfolgen. Vielen Dank!



Geschenke der Hoffnung



Schenken Sie Kindern in Not „Weihnachten im Schuhkarton“

Nicht alle Kinder können Weihnachten feiern. In Ländern wie Georgien, Moldau oder Rumänien leben viele Mädchen und Jungen in großer Armut. Sie können mit der weltweit größten Geschenk-Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ Freude und Hoffnung schenken: einfach einen Schuhkarton mit Geschenkpapier bekleben und ihn mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen füllen. Bewährt hat sich eine bunte Mischung aus Spielsachen, Hygieneartikeln, Schulmaterialien, Kleidung und Süßigkeiten sowie einem persönlichen Weihnachtsgruß. Der Schuhkarton kann zusammen mit einer empfohlenen Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport bis zum 15. November 2012 zu Hermeline Schulz Wulfsdorfer Weg 3 24253 Probsteierhagen 04348/7354 oder weiteren Abgabestellen gebracht werden. Adressen und mehr Informationen finden Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org.

Flyer mit der genauen Packanleitung liegen in vielen Geschäften und Arztpraxen aus.

Laterne, Laterne

Das diesjährige Laternelaufen der Gemeinde findet am **Freitag, dem 26. Oktober 2012** statt. Los geht es um **19.00 Uhr** an der Dörfergemeinschaftsschule. Musikalisch begleitet von einem Spielmanszug und den Fackelträgern der Jugendfeuerwehr geht es dann durch das Dorf zum Schloss, wo die Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen zum Ausklang heiße Würstchen und Getränke bereit hält.

Tourismusverband im MarktTreff

Ab 1. September hat der Tourismusverband Probstei seinen Sitz in Probsteierhagen. Das Büro im MarktTreff ist besetzt mit dem Geschäftsführer Nico Redlin, der von dort aus die Geschäfte des Verbandes führt. Herr Redlin ist durch seine bisherige Tätigkeit als Angestellter des Tourist-Service Ostseebad Schönberg mit der Probstei bestens vertraut und wird sein Wissen und seinen Einsatz voll und ganz auf die Probstei konzentrieren.

Wir heißen Herrn Redlin in Probsteierhagen herzlich willkommen und wünschen ihm Freude und viel Erfolg in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

Wichtiger Termin !

Veranstaltungskalender 2013

Am **Donnerstag, dem 25. Oktober 2012** findet um 19.30 Uhr im Schloss Hagen, Herrenzimmer, die **Terminabsprache für das Jahr 2013** statt. Alle Vereine und Verbände, die im nächsten Jahr Veranstaltungen planen, sind herzlich eingeladen. Es ist wichtig, dass die Vertreter **aller** betroffenen Vereine und Verbände anwesend sind, um sich bei evtl. Überschneidungen die Termine abzustimmen zu können. Im Verhinderungsfall, sollte sich absolut niemand finden, der diesen Termin für den Verein wahrnehmen kann, bitte ich um Nachricht an den Vorsitzenden des Gemeindeentwicklungsausschusses, Herrn Ernst Jöhnk (Tel. 8117).

Wichtige Telefonnummern

Polizei: 110

Feuerwehr: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Praxis-Sprechzeiten: 116117

Beratung und Unterstützung

Kinderärztlicher Notdienst
"Lautstark" 01805 -119292

Ambulanz für Schreibabys
0151-16322000

Mütterberatung Kreis Plön
04522-743640

Wo anrufen bei Vergiftungen?
Giftinformationszentrum-Nord
Tel. 0551/19240

Kummertelefon für Kinder
und Jugendliche: 116111

Beirat für Umweltschutz der Gemeinde Probstseierhagen

Protokoll der Sitzung des Beirates für Umweltschutz der Gemeinde Probstseierhagen vom 24.09.2012 im Herrenzimmer des Herrenhauses Hagen.

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.45 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Beiratsvorsitzender Dr. Christensen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Das Protokoll vom 15.5.2012 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Top 1: Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden

Zur Wahl stehen die Herren Dr. Borkenhagen und Hildebrandt. Der Beiratsvorsitzende würdigt den Einsatz beider Kandidaten, die sich der Wiederwahl stellen. Dr. Borkenhagen ist seit 1988 im Vorstand des Beirats tätig und hat sich besonders bei der Aufstellung des Landschaftsplans und bei der Umsetzung der Maßnahmen Modellgemeinde eingebracht. Herr Hildebrandt ist im Jahre 2009 in den Vorstand gewählt worden. Seine Schwerpunkte bilden die Themen Jagd und Ausstellungen. Beiden Kandidaten wird für die geleistete Arbeit herzlich gedankt. In offener Wahl entfallen auf Dr. Borkenhagen 6-0-0 Stimmen und für Herrn Hildebrandt 5-0-1 Stimmen. Damit ist die Wiederwahl erfolgt.

TOP 2: Bäume in Probstseierhagen

Im Jahr 1990 hat der Umweltbeirat für die Gemeinde alle schützenswerten Bäume erfasst, katalogisiert und als Kataster der Gemeinde zur Beschlussfassung vorgelegt. Um den Bestandsplan zu aktualisieren hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die Bäume erfasst und die gesammelten Daten dem Beiratsvorsitzenden zur Bearbeitung übergeben. Den ersten Plan hat unser unvergessener Bruno Albers in mühevoller Handarbeit zusammengestellt und die erfassten Bäume in entsprechende Karten eingetragen. Der Beirat wünscht sich Karten im Maßstab 1:5000, damit jeder erfasste Baum eindeutig dargestellt werden kann, denn jeder Bürger muss wissen, ob sein Baum unter Schutz steht oder nicht. Jeder kartierte Baum wird mit einer Nummer versehen werden. Die Bäume des Parks sind in der aktualisierten Baumschutzsatzung nicht erfasst, da hier ein flächen-deckender Schutz besteht.

TOP 3: Sachstand Parkkonzept

GV Fahrenkrog stellt das denkmalpflegerische Zielkonzept für den Park vor. Mögliche Maßnahmen, in der Regel Hiebmaßnahmen, können noch nicht durchgeführt werden, da noch nicht alle Stellungnahmen der zu beteiligten Behörden vorliegen. Als erstes Projekt ist die Wiederherstellung der Schlauchwiese als Wiese mit einem Minimum an Brennesseln vorgesehen. Der Förderverein wird sich um eine Finanzierung bemühen. Falls Bäume gefällt werden müssen, sollte interessierten Bürgern die Möglichkeit gegeben werden, das Holz zu erwerben. Der Beiratsvorsitzende erläutert aus Sicht des Botanikers die Bedeutung der Wiederherstellung dieser Wiese über Gehölzentfernung und Mahd. Durch die Entfernung vieler Jungbäume, die sich im Laufe der Jahre von selbst angesiedelt haben (der Förster spricht von Naturverjüngung) werden gezielt einige alte Bäume bzw. Baumgruppen freigestellt und wird somit der

krautigen Vegetation wegen des vermehrten Lichteinfalls eine größere Entfaltungsmöglichkeit gegeben. Aus Sicht des Beiratsvorsitzenden sollte der Erlenbruch i.W. nicht angetastet werden. Dem denkmalpflegerischen Zielkonzept der Gemeinde ist eine Stellungnahme der Herren Dr. Borkenhagen und Dr. Christensen beigelegt.

TOP 4: Langfristige Aufgaben des Landschaftsplans

In der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses sind Ziele und Maßnahmen aus dem Landschaftsplan angesprochen worden. Dem Beirat ist sehr daran gelegen, den Punkt Grünlandvegetation am Beispiel des Projektes Modellgemeinde in den Blickpunkt zu rücken. Auch das Kleinod Orchideenwiese – an der Wulfsdorfer Bucht gelegen – soll wieder zur alten Vielfalt reaktiviert werden; dazu hat das Landesamt LLUR im Rahmen der Umsetzung des Managementplans Hagener Au/Passader See ein Betretungsrecht über die angrenzende ehemalige Grünlandfläche erwirkt. Die Röbsdorfer Schanze entwickelt sich im Kernbereich ausgesprochen positiv, weil hier bewusst auf Eingriffe verzichtet wird. Greif- und kleine Singvögel finden hier ein bemerkenswertes Refugium. Auch Großsäuger können nachgewiesen werden. Das angrenzende Grünland wird entsprechend der Absprachen genutzt.

TOP 5: Nachpflanzungen

Der im letzten Winter im Hof Wulfsdorf auf den Stock gesetzte Knick wird mit Überhältern und knicktypischen Pflanzen ergänzt, da die noch vorhandenen Eschen wegen eines Schleimpilzes absterben. Auch im Bürgerwald sollen wieder Bäume gepflanzt werden. Ein Problem stellen die Obstbäume am Petersberg dar. Wegen der Größe der Landmaschinen stellt sich die Frage, inwieweit sich die Bäume, aber auch die Straße selbst diesen Gegebenheiten anzupassen haben. Der Schoor, eine an der Hagener Au gelegene (ehemalige) Wiese, ist als halboffene Weidelandschaft über Jahre gepflegt worden – Dank der Familie Hansen/Petersberg, die vorbildlich das Konzept der Gemeinde unterstützt hat. Der Beirat plädiert für eine erneute Beweidung dieser Fläche.

TOP 6: Verschiedenes

- Beiratsvorsitzender Dr. Christensen berichtet von Fernmaßnahmen, die von Mitgliedern des Beirats angeboten wurden.
- Am 25.9. erfolgt ein Abschlussbericht des LLUR zum Managementplan für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet Hagener Au/Passader See in Probstseierhagen.
- Peter Kuhn hat sich um die Kletterrose am Apfelbaum neben dem Herrenhaus verdient gemacht, wofür ihm der Beirat herzlich dankt. Ein unbekannter Bürger hat Peter Kuhn mit einem Zweizeiler an der Einfassung der Rose geehrt: „Wenn der Peter nicht wär, wär' dieser Platz ganz leer“.

Jörg Fister

Strohfigurenversteigerung

Es war eine schöne Aktion, so fanden es die Besucher der diesjährigen Strohfigurenversteigerung. Natürlich gab es Enttäuschungen da, wo man sich auf den Erwerb einer Figur versteift hatte und es dann nichts wurde, weil

jemand anderes nach dem eigenen Gebot dann erneut einen Fünfeuroschein nachbot und der Auktionators Rüdiger Boll nach drei letztlichen Aufrufen den Hammer auf den Tisch klopfte. Tröstlich sollte sein, dass das Geld nicht weg, sondern nur woanders ist. Unser Auktionator war gut drauf, motivierte das Publikum humorvoll und effektiv. Es kam eine Menge Geld zusammen, insgesamt gut 700,00 €, die komplett für das Naturerlebnisprojekt Knud an den DRK Kindergarten in Probsteierhagen ging.

So waren alle am Ende zufrieden, wir Strohfigurenbauer über einen gelungenen Abschluss der Saison, der sofortigen Demontage der Strohfiguren und deren Auslieferung, (danke an Hermann Lorenzens Truppe, die uns am Folgetag die Geisterschlange aus dem Baum holte). Auch die waren zufrieden, die einen vergnüglichen Abend bei Kaltgetränk und Bratwurst hatten und die, die heute eine dekorative Strohfigur im Garten haben.

Mit einem Brief an die Kinder im Kindergarten und einem dicken Briefumschlage ging die Spende am Folgetag an die richtige Stelle.

Das Strohfigurenteam Angela Maaß, Kristiane Götsch, Peter Spiegler, Siegfried Klopsch, Klaus Wobith, Sven Hofacker und Peter Lüneburg



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Ortsverein Probsteierhagen

Hier noch einmal der Hinweis auf unseren nächsten Blutspendetermin: Er wird in **Prasdorf** stattfinden, Termin ist **Mittwoch, der 07. November 2012** im Dorfgemeinschaftshaus in der üblichen Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr.

Das Helferteam freut sich auf zahlreiche Spender!

Wir tauchen ein in ein Blütenmeer.....



Am 12. September 2012, pünktlich um 12.30 Uhr, starteten 54 Rotkreuzler Richtung Hamburg. Unser Ziel war der Dahliengarten. Ein strahlend blauer Himmel begleitete uns bis Neumünster, dann ein Regenschauer, wieder die Sonne und dann der Stau auf der Autobahn, der von unserem Busfahrer jedoch geschickt umfahren werden konnte. Mit etwas Verspätung erreichten wir den Parkplatz vor dem Dahliengarten.



Die Dahlie“ Einige Teilnehmer auf dem Rundgang im Dahliengarten

Ein paar Schritte und es erwartete uns eine unendliche Pracht dieser edlen Blumen. Er ist Europas ältester noch bestehender Dahliengarten. Alles Wissenswerte über den Garten und die 12.000 Dahlien fanden wir auf zwei großen Info-Tafeln. Zusätzlich wurden circa 600 Sorten ausführlich beschriftet. Nachdem wir alle diese wunderschöne Blütenpracht in uns aufgenommen und per Fotoapparat festgehalten hatten, war es schon wieder Zeit, in den Bus zu steigen. Kaffeetrinken wollten wir in der Wedeler Marsch im Obstparadies mit Café und Hofladen. Eine sehr enge Straße mit einem wunderschönen Blick in die Marsch und auf den Elbdeich führte uns zum Café. Ein paar Treppen mussten wir noch erarbeiten, bevor wir uns an schön gedeckte Tische im gemütlichen oberen Raum des Cafés setzen konnten. Mit einem Glas Prosecco wurde die Kaffeetafel eröffnet.



Zum Kaffeetrinken im „Obstparadies“ Wedel

Nun kamen die leckeren verschiedenen Tortenstücke und der Kaffee auf den Tisch und wir ließen es uns so richtig schmecken. Nach der gemütlichen Kaffeestunde ging es noch einmal durch den Hofladen, wo wir leckeres Selbstgemachtes und Obst aus eigenem Anbau kaufen konnten. Nun wurde es Zeit, die Heimreise anzutreten. Der noch immer andauernde Stau um Hamburg wurde erneut umfahren und wir kamen um 19.30 Uhr wieder wohlbehalten in Probsteierhagen an.

Zu einem gemütlichen Ausklang mit Schnitzeessen trafen sich anschließend noch viele Rotkreuzler in Suckows Gasthof. Wir haben einen wunderschönen Tag erlebt, und die Pracht der Dahlien wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.

D. Hille/ B. Ullrich



Große Geldspende für unser Umweltprojekt mit Roland und Knud

Lillith und Mika bedanken sich für alle Kleinen und Großen aus der Kindertagesstätte:

Vielen Dank für das Geld und vielen Dank für das ganze Geld. Wir freuen uns, dass wir das gekriegt haben. Jetzt können wir Rolis Arbeit damit bezahlen.

Die Strohfiguren sind so schön und am Schloss passt das dazu.

Und schön, dass ein Geist am Baum hing und dass ihr das daran gehängt habt. Gott sei Dank ist da ein Zaun.

Dankeschön, dass so viele Menschen daran mitgeholfen haben und ihr habt viel Glück, dass so viele Menschen dabei waren.

**Arbeiterwohlfahrt
Probsteierhagen
Prasdorf**



Mitteilung über die Tätigkeiten der Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Probsteierhagen/Prasdorf -

Liebe Probsteierhagener/Prasdorfer AWO-Freunde und die es noch werden möchten,

kommen Sie doch einfach einmal in das Feuerwehrgerätehaus in Probsteierhagen, um sich bei Kaffee und Kuchen oder belegte Brote und Brötchen und anschließendem Spiel mit **neuen** und **alten** Bekannten zu unterhalten. Wir sind jeden 2. Donnerstag-Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr für Sie da.

Wir suchen immer neue Helferinnen, die bereit sind, uns zu unterstützen.

Wir freuen uns immer auf Sie und **dringend** auf **neue** Gäste, die mal hineinschnuppern möchten und dann mit Kaffee und Kuchen **gratis** von uns begrüßt werden.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen Ihr **AWO-Team**

Info über:

Waltraut Schnoor-Langmak

1. Vorsitzende

Telefon: 0431/24 27 28

Hinweise für unsere Theaterfreunde:

Mittwoch - 28.11.2012 - 19.30 Uhr - „Im weißen Rössl“ - Opernhaus - Anmeldeschluss: 15.10.2012

Preis incl. Bustransfer - 26,00 Euro

Mittwoch - 19.12.2012 - 20.00 Uhr - „Diebe“ - Schauspielhaus - Anmeldeschluss: 17.11.2012

Preis incl. Bustransfer - 23,00 Euro

Nähere Informationen und Anmeldung bei: Frau Karin Sternberg - Tel.: 04348/1212.

Viele Grüße - Petra Boysen

Sportverein Probsteierhagen



Neue Pullis vom Strompool Probstei

„Zeichen setzen“, dahinter steht die Grundidee der beiden Initiatoren und Geschäftsführer der Strompool Probstei eG, Wilhelm Westendorf und Peter Zimmermann; Bürger zusammenbringen und etwas tun gegen Marktbeherrschung von Energieunternehmen.

Zeichen setzen aber auch im Bereich der Unterstützung von Jugendarbeit, sprich Jugendfußball. Zum zweiten Mal sponserte der Strompool Probstei Sportbekleidung für die D-1 Jugendmannschaft der SG Probsteierhagen/Schönkirchen



Auf dem Bild präsentiert sich die Mannschaft mit den neuen Fleecejacken und ihrem Co-Trainer Mario Wensorra (Trainer Carmine Ferraro war verhindert) und den beiden Sponsoren Peter Zimmermann und Wilhelm Westendorf. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

PL

In 73 Tagen ist Weihnachten!

Wenn Spekulation und Marzipan kein Problem sein sollen, ist sportliche Fitness ein guter Begleiter. Nach den Herbstferien tritt der neue Hallenplan 2012/2013 in Kraft, der viele, viele Möglichkeiten aufzeigt, sportlich aktiv zu sein. Den Programmflyer mit allen Informationen über das SVP Sportprogramm für Kinder und Erwachsene gibt es an der Infotafel in der Sporthalle, im Vorraum der Touristinfo, oder zum Ausdruck auf der Homepage www.sv-probsteierhagen.de

Kinder stark machen!

Das ist eine Aufgabe, der sich alle widmen, ob im Kindergarten, der Schule und den Vereinen. Eine gute Möglichkeit, Kindern zu starkem Selbstbewusstsein und Selbstbehauptung zu führen ist das Training in einer unserer Ju-Jutsugruppen von Trainer Metin Yalim jeweils am Mittwoch in der Gymnastikhalle, 16:30 und 17:45 Uhr.

Ab 6 Jahre können Kinder mitmachen und sind gern zum Schnuppertraining eingeladen.

Gewinner im SG-Derby

Es gibt in der Jugendfußballaltersklasse F- (6-8 Jahre) keine Tabellenwertung, aber gewinnen kann man trotzdem!



„11...9- Freunde sollt ihr sein...“ die F-Jugend der SG Probstei von Trainer Michael Sönksen

Und das haben die Jungs unserer SG Probstei F-, die drei Mädels der Mannschaft waren dieses Mal nicht dabei, in Schönberg am 23.09. getan. Gegen die SG 2012, Schönberg, zeigten sie eine tolle Leistung und gingen als Sieger vom Platz.

Termine Fußball

SVP I

So. 14.10. 15:00 Uhr Raisd. FC 06 - SVP I
 Sa. 20.10. 15:30 Uhr SVP I - SC Kaköhl
 Sa. 27.10. 14:30 Uhr SVP I - TSV Dannau
 Sa. 03.11. 14:30 Uhr TSV Lütjenb. - SVP I

SG Probstei I

Sa. 04.11. 12:15 Uhr SG Schwartb-Hessenst. - SG Probst.
 Fr. 09.11. 19:30 Uhr TSV Lepahn II - SG Probst.
 Sa. 17.11. 14:30 Uhr SG Probst. - SG Schellh.-Pretzer TSV

P.L

TENNISCLUB HAGEN e.V. TCH gegründet 1983



2. Kuddel-Muddel-Turnier des Jahres

Der Festausschuss hatte sich den schönsten Tag im September ausgesucht für das zweite Spaßturnier des Jahres. Rosi begrüßte für den Festausschuss 18 Tennisspieler/innen bei strahlendem Sonnenschein. Dieses Mal wurde nichts dem Zufall überlassen, denn Rosi hatte alle Paarungen nach der vermeintlichen Spielstärke zusammengestellt.

Und so hatten alle Teilnehmer/innen Gelegenheit, in vier Spielrunden ihr Können unter Beweis zu stellen. Offensichtlich hatte Rosi ein gutes Händchen bewiesen, denn es kamen überwiegend sehr spannende Spiele mit knappen Ergebnissen zustande.

Nach den vier Pflichtrunden hatten alle noch Gelegenheit, weitere Spiele auszutragen und sich im fairen Kampf zu messen. Das wurde trotz der heißen Temperaturen auch reichlich genutzt.



Bei schönstem Spätsommerwetter konnte das Turnier ausgetragen werden und die Teilnehmer/innen genossen den Abend

Am späten Nachmittag kamen alle Spieler/innen und weitere 10 Mitglieder des Tennisvereins zum gemütlichen Essen zusammen. Drei „Fünfundsechziger“ hatten ein leckeres Essen beim ortsansässigen Schlachter bestellt und alle lobten den leckeren Krustenbraten und den Kartoffel- und Gemüsegratin. Melanie überreichte als kleines Dankeschön drei Flaschen „Gesundheitswasser“. So wurde noch bis in den Abend hinein gefeiert und es zeigte sich wieder einmal, welch ein lustiges „Völkchen“ die TCHagener doch sind.

Es soll nicht unerwähnt bleiben, wer denn die meisten Punkte einheimte und das Turnier gewann. Bei den Damen war dies Rosi und bei den Herren gewann Michael. Natürlich hatten auch immer die jeweiligen Partner/innen daran ihren Anteil.



Die Sieger des 2. Kuddel-Muddel-Turnieres 2012

Bericht & Fotos
Norbert Helle

Skat- und Kniffelabend

Der Skat- und Kniffelabend findet in diesem Jahr am Freitag, dem 19. Oktober, ab 19.00 Uhr, im Herrenzimmer im Schloss Hagen statt. Auch Mitglieder, die nicht mitspielen möchten, sind zum „Klönschnack“ eingeladen. Die Anmelde-liste liegt im Vereinsheim aus. Anmeldungen sind auch bei Jürgen Zander (04384-214) bis zum 16. Oktober möglich.

Platzabbau

Der Platzabbau ist in diesem Jahr für Sonnabend, den 20. Oktober, ab 9.00 Uhr, vorgesehen. Es ist etwa mit 2-3

Stunden Arbeit zu rechnen, was natürlich auch an der Zahl der Teilnehmer/innen liegt. Wer also noch Arbeitsstunden zu erbringen hat (jedes Mitglied über 16 Jahren hat gem. Vereinsatzung im Jahr 5 Arbeitsstunden auf der Tennisanlage zu leisten oder muss ersatzweise einen Betrag bezahlen), ist hierzu **besonders** eingeladen.

Weihnachtsfahrt

Unsere diesjährige **Weihnachtsfahrt** findet am **Sonntag, dem 09. Dezember**, statt und führt uns auf den Weihnachtsmarkt nach Heide. Nähere Einzelheiten zur An- und Abfahrt und Anmeldung werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Konrad Gromke



Strohfigurenfahrt des SOVD Probsteierhagen



Am 23.07.2012 unternahm der SOVD Ortsverband Probsteierhagen eine Rundtour zu den verschiedenen Strohfiguren in der näheren Umgebung. Etwa 25 Personen, Mitglieder und Gäste hatten sich am Dorfplatz gegen 13:00 Uhr eingefunden und so starteten wir mit drei VW-Bussen unsere gemeinsame Erkundungstour. Erstes Ziel war das Herrenhaus Probsteierhagen, wo wir von den „Geistern“ empfangen wurden. Nach Besichtigung und dem Fotografieren ging es dann weiter nach Passade, Fahren, Stoltenberg, Gödersdorf und Höhndorf, Krumbek und Stakendorf. In einigen der vorgenannten Dörfer bestand die Möglichkeit, einen etwas längeren Halt einzulegen, um Bilder aufzunehmen und sich

etwas bewegen zu können. An einigen Standplätzen wurde dann aus dem VW-Bus heraus beobachtet und fotografiert. Von Stakendorf aus ging es dann weiter nach Schönberg, Fiefbergen, Krokau, Wisch, Barsbek, Wendtorf, Stein und Laboe. Auch hier gab es wieder sehr schöne Strohfiguren anzuschauen. Es wurde immer wieder ein Halt eingelegt, um die Kunstwerke genauer unter die Lupe zu nehmen, Bilder aufzunehmen und sich darüber zu unterhalten. Es steckt schon viel Engagement und Freude aller Erbauer dieser Figuren dahinter.

Von Laboe aus ging die Fahrt weiter nach Brodersdorf und Lutterbek, bevor wir am späten Nachmittag Prasdorf, unser letztes Ziel erreichten. Im Bauernhofcafe fand der schöne Ausflugs- tag bei Kaffee und Kuchen seinen Ausklang.



Nach einem etwas längeren Beisammensein in der „Buur's Kaffeestuuv“ wurde noch ein gemeinsames Foto erstellt und danach ging es zurück nach Probsteierhagen, wo wir alle wohlbehalten wieder ankamen.

Vielen Dank an Dodo Hille, die diese Fahrt ausgearbeitet hat und selbst einen Kleinbus gefahren hat. Desweiteren ein Dank an Peter Spiegler, der sich auch als Fahrer zur Verfügung gestellt hat.

*Für den Vorstand
Peter Hinrichs*

Dörfergemeinschaftsschule Probsteierhagen
Grundschule des Schulverbandes Probstei-West
Referenzschule für Offene Ganztagschulen



Offene Ganztagschule Mitarbeiter/in gesucht

In der Offenen Ganztagschule der Grundschule Probsteierhagen werden noch Mitarbeiter/innen gesucht, die nachmittags einmal wöchentlich 1 – 2 Stunden in Arbeitsgemeinschaften weitere Angebote unterbreiten möchten. Durch einen Krankheitsausfall besteht ein dringender Bedarf. Die Angebote (Computer, Basteln, Malen, Töpfern) sind auch zeitweise als Block (zu Weihnachten oder Ostern) möglich. Es können auch andere Angebote eingebracht werden. Es wird eine Entschädigung für den zeitlichen Aufwand gezahlt.

Wer Interesse hat oder weitere Informationen haben möchte, kann sich an die Mitarbeiterinnen der OGS wenden (Tel.: 04348/9192829).

Konrad Gromke

Heinrich-Heine-Schule
Gymnasium des Kreises Plön in Heikendorf
– Der Oberstudiendirektor –



Kreis Plön

Spanisch-Diplom

Moana Knoblich hat als erste am DELE (Diploma de español) des Niveaus A 2 nach zwei Lernjahren mit Erfolg teilgenommen. Wie das französische Dipolm DELF wird das DELE im Unterricht des zweiten Lernjahres gezielt mit einem geeigneten Lehrwerk vorbereitet. Moana erfüllte 92% von 100% der Leistungsanforderungen. „¡Felicitation es, Moana!“



Burg Höllenstein

Drachenbootrennen 2012



Am zweiten Wochenende im September fand das Drachenbootrennen auf der Hörn in Kiel statt. Die Heinrich-Heine-Schule war diesmal mit drei Teams vertreten: Den Sportprofilklassen 12 d („Die Seepferdchen“) und 13 d („Team Sparta“) gelangten die Plätze 4 und 5, wobei die 12 d den innerschulischen Wettkampf mit weniger als 1 Minute Vorsprung für sich entscheiden konnte. „Heine’s Finest“, das Lehrerteam, war mit ihrer z.T. recht spontan angetretenen Mixed-Mannschaft als 17. von mehr als 50 Teams und als erste aller Schulmannschaften ins Ziel gekommen. Die „Hot Hunters“, von denen viele ehemalige und aktive Schüler der Heinrich-Heine-Schule sind, belegten den 3. Platz. Insgesamt machte es viel, viel Spaß und gab Ansporn für das nächste Jahr!

Musical „Burg Höllenstein“

Über große Begeisterung der Zuschauer konnten sich alle Beteiligten des Musicals „Burg Höllenstein“ freuen. Die Orientierungsstufenschülerinnen- und schülerführten ihr traditionelles Musical auf, in dem es diesmal um eine obdachlos gewordene Vampirfamilie ging, die ein neues Zuhause sucht und auf Burg Höllenstein – das von Gespenstern bewohnt wird - findet. Nach etlichen abenteuerlichen Widrigkeiten gelingt es aber, die Vampir- und Gespensterburg zu einer Touristenattraktion zu machen. Wie bei allen solchen Aufführungen geht nichts ohne ein tolles Team – angefangen bei Frau Lentschat mit der Gesamtleitung, Madline Lentins und Aileen Werner aus der 12c als unermüdliche Regisseurinnen und Choreografinnen, die Bühnenbauer mit Frau Raudonat, die Kostümerstellerinnen, Licht- und Tontechniker, das Orchester unter Herrn Lentschat sowie die vielen, vielen anderen. Herzlichen Dank für vier wunderbare Aufführungen!



13d Team Sparta



12d Die Seepferdchen Heine's Finest)

Wiese

Freiwillige Feuerwehr Probsteierhagen



Einsätze im September :

-keine nennenswerten Einsätze im September

Reflexstreifen an Einsatzfahrzeugen:

Feuerwehrlaute und Gerätschaften sind an der Einsatzstelle immer irgendwelchen Gefahren ausgesetzt, denn Einsatzstellen liegen gerade auch im Straßenverkehr an unübersichtlichen Stellen. In der Dunkelheit ist aber eine frühe Wahrnehmung von anderen Verkehrsteilnehmern oft von größter Bedeutung, gerade wenn die Einsatzstelle noch nicht komplett abgesichert ist. Wir haben uns daher entschlossen unsere kommunalen Einsatzfahrzeuge mit entsprechenden und zugelassenen Reflexstreifen zu versehen. Diese sind bei Neufahrzeugen mittlerweile obligatorisch. Als das Tanklöschfahrzeug vor fast 25 Jahren in Dienst gestellt wurde, hat man sich noch nicht so viele Gedanken zu Sicherung an der Einsatzstelle gemacht. Gleiches trifft auch auf das Löschgruppenfahrzeug zu, das auch schon über 16 Jahre im Dienst steht. Blaulicht und Martinshorn waren seinerzeit die Mittel der Wahl zur Absicherung.

Übung der Absturzsicherer:

Bekanntlich haben wir einige Feuerwehrangehörige, die bestimmte Arbeiten in größerer Höhe ausführen dürfen. Dieses sind keine Höhenretter, allerdings sind sie durch spezielle Ausrüstung für Arbeiten in größerer Höhe gesichert und entsprechend geschult. Nun bot sich die Möglichkeit im Turm einer Windkraftanlage in Rathjensdorf eine Übung durchzuführen. Angenommen wurde, dass ein Monteur auf der Leiter im Turm bewusstlos geworden ist und nun regungslos in seinem Sicherungsgeschirr hängt. Das ist eine relativ schwierige Situation, denn zum einen ist es auf der Leiter für 2 Rettungskräfte sehr eng und zum anderen sind Leitern in Windkraftanlagen meist vertikal angebracht, was die Sache noch anstrengender macht. Eine andere Möglichkeit der Rettung über die Leiter, ist in einem

Turm nun mal nicht möglich. Die Drehleiter würde nicht helfen. Die beteiligten Absturzsicherer hatten die Lage aber schnell im Griff. Die bewusstlose Person wurde gesichert, und schonend im Turm herabgelassen, um sie dann dem fiktiven Rettungsdienst zu übergeben. Das Fazit fiel dann recht positiv aus. Alle waren sich einig, dass eine derartige Übung wiederholt werden muss, denn derartige Situationen können jederzeit auch als Realeinsatz auftreten.

Termine im Oktober:

- 09.10.12 19:30 Uhr: Einsatzübung
 23.10.12 18:00 Uhr: Brandgewöhnungscontainer
 23.10.12 19:30 Uhr: Feuerwehrdienstvorschrift 10:
 Mehrsträngiges Ziehen
 26.10.12. 18:00 Uhr: Laternenumzug

I. Stoltenberg, BM
 Stellv. WF



Polizeistation Probsteierhagen

Alte Dorfstraße 72
 Tel. 04348 / 318
 24253 Probsteierhagen

Wir für Sie

Es wird wieder früher dunkel

Und damit steigt leider wieder die Gefahr, dass sich Einbrecher auch auf den Dörfern umschaun. Was können wir tun, um wenigstens ein kleines bisschen vorzubeugen? Für einen Einbrecher ist jedes auf „Kipp“ stehende Fenster eine Einladung zu einem „Stubendurchgang“. Vermeiden Sie nach Möglichkeit den Eindruck es niemand im Hause. Das können leere offene Garagen sein. Lassen Sie in einem nicht direkt von außen einsehbaren Raum durch die Zufallsfunktion einer Zeitschaltuhr einen Teil der Beleuchtung angehen. Schauen Sie in der Nachbarschaft auf Personen, die dort nicht hingehören. Achten Sie auf „fremde“ Fahrzeuge, die zu ungewöhnlichen Zeiten in Ihrer Nachbarschaft auftauchen. Sollten Sie konkret etwas in ihrem persönlichen Umfeld beobachten, melden Sie ihre Beobachtung bitte sofort über 110, damit eine Überprüfung eingeleitet werden kann. Die Mitteilung nach einem Einbruch „Ich hab da gestern was gesehen“ kommt in der Regel zu spät. Und wie gehabt, der materielle Schaden durch einen Einbruch, der ist in der Regel durch Versicherungen abgedeckt. Viel größer ist der Schaden, der sich tief in den Seelen der Geschädigten breitmacht.

Aus den Dienstbüchern

Kann ja mal passieren ...

Eine Rettungswagenbesatzung wollte an einem Sonntag in Laboe tanken. Die Tankstelle sollte zu um 08.00 Uhr geöffnet sein, frühes Kommen sichert gute Plätze. Bloß es war niemand da. Da sich aus den Gesamtumständen irgendwie alles „komisch“ darstellte, wurde die Streife ebenfalls zur Tankstelle entsandt. Es gelang den eingesetzten Kollegen leider nicht, einen Verantwortlichen der Tankstelle zu erreichen. Gegen 08.45 Uhr klärte sich der Fall dann aber selbst auf, die zum Dienst auf der Tankstelle eingeteilte

junge Dame hatte Probleme mit dem Wecker gehabt, jetzt hat sie selbst welche.

Eine Bank zieht um

In Schönberg wechselte eine Bank in ein Provisorium über. Mehrfach wurden in der Folgezeit aus nicht erkennbaren Gründen Einbruch- und Überfallalarme ausgelöst. Dies hatte jedes Mal zur Folge, dass mindestens ein Streifenwagen mit Blaulicht zur Bank geschickt wurde. Inzwischen konnte der Schaltfehler behoben werden.

Groß trifft Klein

In der Alten Dorfstraße kam es zu einem Frontalzusammenstoß zwischen einem Geländewagen und einen älteren Kleinwagen. Wenn man sich die Bilder des Kleinwagens im Nachgang anschaut kann ich für mich festhalten: Die Insassen des Kleinwagens wurden durch viel Glück nur leicht verletzt. Ein Treffen Groß gegen Klein ist immer wieder irgendwie unfair.



Vorfahrtsverletzung in Wendtorf

An der Einmündung K 40 nach Wendtorf übersah eine einbiegende Fahrzeugführerin einen von der B 502 kommenden Lieferwagen. Trotz eines ehrlich gesagt gekonnten Ausweichmanövers kam es noch zum Zusammenstoß zwischen den Fahrzeugen. Die Fahrerin des PKW musste mit einem Krankenwagen verletzt abtransportiert werden, an beiden Fahrzeugen entstand Totalschaden.

Einbruch wegen fast nix / Schaden riesig

An einem Wochenende wurde die Waschanlage in Probsteyerhagen Ziel von Einbrechern. Leider haben die Täter nicht mit der Widerstandskraft der eingebauten Steuerungsanlage gerechnet. Trotz brachialer Gewalt gelang es nicht, die Anlage zu öffnen und an das darin befindliche Bargeld zu gelangen. Mit der kläglichen Beute aus den Staubsaugerkassen und zwei bis drei Flaschen Waschmittelkonzentrat verließen die Täter den Ort. Der angerichtete Sachschaden belief sich auf weit über 10.000 €, die Folgekosten für den Stillstand der Anlage bis zur Neueinbau der Steuerungsanlage dürften sich in dem gleichen Bereich bewegen.

Natürlich an einem Sonntagmorgen

In Tökendorf wurde ein aus der Fahrbahn gehobener Gullydeckel gemeldet. Vor Ort wurde dann aber festgestellt, dass im Verlauf einer Kurve am Ortseingang der Kontrollschachtdeckel in der Fahrbahn schlicht und ergreifend total beschädigt war. Die Gefahrenstelle wurde abgesichert. Das man sich auf dem Dorf ja untereinander kennt, konnte über einen Unternehmer aus Tökendorf relativ schnell ein Ersatzdeckel beschafft werden. Geschädigte, die in den offenen Schacht gerauscht waren, haben sich zumindest bei uns nicht gemeldet.

Geschwindigkeitsmessung an der Schule

Anfang September wurde von uns eine Lasermessung im Wulfsdorfer Weg durchgeführt. Im Verhältnis zu den letzten Messungen können wir als Momentaufnahme feststellen, dass sich offenbar immer mehr Fahrer an die Begrenzung der Geschwindigkeit halten. Die Anzahl der festgestellten Verstöße und auch die Höhe der gemessenen Geschwindigkeiten hielt sich deutlich unter denen der Messungen zuvor.

Rüdiger Boll, phk

Mord für zwei

Erwürgen, erstechen,
vergiften ... Was ist dies-
mal die Todesursache?
Der Kommissar
findet es heraus.
Und Sie können
mitraten!

2.11. Schloss Hagen

Schloßstraße 16 24253 Probsteierhagen

Tickets inklusive delikatem Mehrgänge-Menü unter:

04348-91888 oder www.schloss-hagen.de

Weitere Informationen: www.mord-fuer-zwei.de

KRIMIDINNER am 02.12.2012 um 19.00 Uhr im Schloss Hagen MORD IM SCHLOSS HAGEN

Ein gebrochenes Versprechen, eine geplatze Hochzeit, eine verstoßene Tochter und eine Leiche im Turmzimmer des Schlosses... Herold Walther von der Fanelsaweide hat es nicht leicht, den Tathintergrund zu durchschauen und den Mörder oder die Mörderin des Grafen Morbutus von Falkenau zu entlarven. Auch Schlossherrin Burgunde von Ottenstein ist keine große Hilfe, als sie merkt, dass es ihr und ihren „Holden“ an den Kragen geht. Ein spannender Fall um Liebe und Tod im finsternen Mittelalter. (Schauspieler Yves Morel und Barbara Butzke). Während der Veranstaltung wird Ihnen ein kulinarisches 3 Gänge Menü der Extraklasse gereicht. Auf Wunsch auch vegetarisch. Lebensmittelunverträglichkeiten werden ebenfalls berücksichtigt.

Karten nur im Vorverkauf: Eintritt inkl. 3 Gänge Menü 69 €
Buchungsanfragen unter FD Consulting, Frank Duffner
Tel.: 04348-91888 email: schloss-hagen@web.de

SEGLERVEREIN PASSEE E. V. PROBSTEIERHAGEN



Wie auch in den Vorjahren war ein Höhepunkt der Segelsaison im Seglerverein „Passee“ unsere beliebte Lampionfahrt. Es nahmen in diesem Jahr wieder verschiedene Boote an der Traditionsregatta teil. Ab 18.00 Uhr wurden die Boote vorbereitet und mit Batteriebetriebenen Leuchtmitteln bestückt.



Funkelnde Lichter auf dem Passader See



Fackeln am Ufer weisen den Seglern den Weg

Am Ufer wurden zur besseren Orientierung Fackeln angebrannt und die Bootsbesatzungen liefen zur Lampion-Regatta aus. Es bot sich bei einbrechender Dunkelheit wieder ein leuchtendes und funkelndes Bild auf dem Passader See.



Ein mit Leuchtkörpern bestücktes Boot

Bei zunehmender Finsternis wurde dieser Anblick noch intensiver. Nach ca. einer Stunde kehrten die Boote in den Hafen zurück und als auch die letzte Fackel abgebrannt war ging es Heimwärts. Es war eine tolle Regatta, wenn man sieht mit welcher Begeisterung vor allem die jungen Segler dabei waren.

Peter Spiegler

.....und dann war da noch

am 25 / 26 August nahm der SVP an den Jugendkreismeisterschaften teil. In der Heikendorfer Bucht konnten sich Janosz ... und Jannes ... mit ihren RS Teras bei zum Teil kräftigem Wind als 6. bzw 5. behaupten. Die eine oder andere Kenterung (darum der Bootsname „Kenterschnell“) wurde souverain gemeistert. So war auch die Förde kein Problem. Nächstes Jahr geht es wieder an den Plöner See, wo dann die vorderen Plätze angesteuert werden sollen.

.....zu guter Letzt

Nachdem am Wochenende das Absegeln stattfand wird bei immer weniger Wasser im Hafen das aus- und einlaufen schwieriger. Am 30.9 war dann für dieses Jahr die Segelsaison zuende und die Boote wurden eingelagert.

Hark Quedens



Am 26. August diesen Jahres hatte die KK-Probsteierhagen zum Hugo-Tautz-Pokal eingeladen. Es kamen Kameraden aus Kühn und Kiel Hassee-Russee.

Zum ersten Mal nahmen auch die Schützen aus der Jugendgruppe, geleitet von Stefanie Wobith, an diesem Schießen teil. Den 1. Platz erreichten mit 287 Ringen die Schützen Thomas Rehder, Stefanie Wobith und Klaus Brüdt.



v.l. Thomas Rehder, Stefanie Wobith und Klaus Brüdt.

Den 2. Platz erreichten die Probsteierhagener Jugend-Schützen mit 282 Ringen und lehrten damit die Erwachsenen gleich das Fürchten. Die Schützen waren Saskia Debus, Hannes Kuhn und Lucas.

Platz vier ging an die Kameraden aus Kühn. Da der Hugo-Tautz-Pokal zum dritten Mal hintereinander von den Probsteierhagenern gewonnen worden ist, bleibt er für immer in ihren Kameradschaftsräumen.

Dazu herzlichen Glückwunsch!

www.kyffhaeuserkameradschaft-probsteierhagen.de oder über google-maps!

*Gez. Tanja Scherag
Schriftführerin*



Reiterfreunde Röbsdorf/Probsteierhagen e.V.
Brodersdorfer Straße 10, 24253 Probsteierhagen
www.ReiterfreundeRoebdsdorf.de



Reiter- und Pferdegottesdienst auf dem Reithof Kujawa

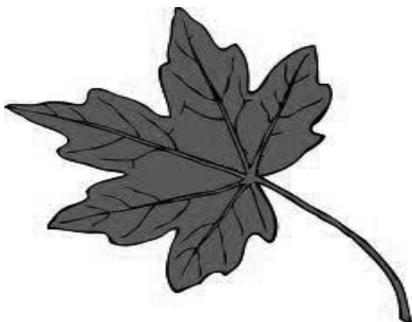
Am 23. September fand auf dem Reithof Kujawa der nun schon 5. Reiter- und Pferdegottesdienst statt. Nach einigen grauen Tagen mit viel Regen und kalten Temperaturen hat es das Wetter an diesem Sonntag wirklich gut mit uns gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein konnte der Gottesdienst auf der Koppel gefeiert werden. Mit 22 Pferden, Reitern und Gespannfahrern aus der Region und einer wirklich stark vertretenen Gemeinde von ca. 85 Leuten waren die Bänke gut gefüllt. Mit dem Prädikanten Herrn Loch hat uns Herr Thoböll einen Vertreter ausgesandt der uns einen auf Pferde und Reiterei ausgelegten Gottesdienst hat genießen lassen. Musikalisch wurden wir von Herrn Reichel an der Orgel und dem Waldhornquartett aus Laboe unter der Leitung von Adolf Wiener unterstützt, stimmlich haben uns Drei Chöre unter der Leitung von Gisela Bahiej den Ton vorgegeben. Es war ein wunderschöner Gottesdienst unter freiem Himmel.

Anschließend haben wir in der Halle bei Bockwurst, Kaffee und Kuchen den Vormittag ausklingen lassen. Es war ein rundum gelungener Tag und wir danken allen Helfern für Ihre tatkräftige Unterstützung und allen Kuchenbäckern für die zahlreichen überaus leckeren Spenden. Ohne diese Helfer könnten wir so etwas nicht ausrichten.

Danke!



Der Prädikant Herr Loch bei der Predigt. Die Reitkappe auf dem Ständer zwischen den Standarten hatte Herr Loch mitgebracht als uns durch den Gottesdienst leitendes Symbol.



Die Pferde haben artig dem Gottesdienst beigewohnt.



Auch die Pferde wurden gesegnet. Am Ende des Gottesdienstes noch eine Streicheleinheit von Herrn Loch.

B. Netwall



Dorfspaziergang durch Prasdorf am 13. Sept. 2012, 14 Uhr

Die Mitglieder unseres Vereines kommen aus verschiedenen Orten und diese möchten wir in lockerer Folge besuchen und persönlich vorstellen.

Prasdorf machte den Anfang, wie auch am 7. März 1950. Am Gründungstag unseres Vereines übernimmt Annegret Harms aus Prasdorf den Vorsitz. Ebenso kamen Susanne Plagmann ab 1956, Ruth Malchau ab 1968 und seit 2008 habe ich, Karen Kähler-Sye, das Amt inne.

Fritz Breitfelder, unser ehem. Bürgermeister und aktives Mitglied der Spurensucher der Prasdorfer Chronik, führte uns fachkundig durch den großzügig angelegten Dorfanger. Mit der Chronik unterm Arm und den Beiträgen der Mitbürger erstanden die alten Gebäude und Straßenzüge vor unseren Augen und ließen keine Fragen offen.



Auf dem Spaziergang besichtigten wir den Garten der Fam. Wensorra, die aus ihrer Sandkiste eine kleine Gartenoase geschaffen haben. Außerdem besuchten wir eines der Ferienhäuser vom Ferienhof Sye. Nach so viel Information tat uns 20 Pers. eine Kaffeepause in Buurs Kaffestuv gut. Ein Naturfilm rund um Prasdorf von Jürgen Volkmann, der auch unser Logo entworfen hat, bildete den Ausklang eines sonnigen Nachmittages. Ein Spaziergang zu den Fischteichen des Prasdorfer Autales bildete dann den Abschluss.

Da, unsere Sommerpause vorbei ist und der September kühl daher kommt, folgte auch sogleich am Di. 18. Sept. 2012 ein Kräuterspaziergang zum Thema „Was tun bei Husten - Schnupfen - Heiserkeit“. Es kamen 5 Pers. zusammen, 2 Absagen Krankheitsbedingt. Hier lernten wir vieles darüber, wie Pflanzen oder Pflanzenteile richtig geerntet und weiter verarbeitet werden und gegen welche Erkältungskrankheiten sie wirken. Wir stellten unter anderem einen Thymian Honig gegen Husten und Heiserkeit her. Für die Zubereitung benötigt man meist nur kleinere Mengen, aber das Wichtigste ist der Erntezeitpunkt. Dieses Wissen können wir nun durch eigenes sammeln vertiefen und in einer nächsten Wanderung weiter entwickeln. Wir bieten mit Sille Wulff weiterhin Kräuterspaziergänge an, wo wir auch Neueinsteiger gerne begrüßen.

Karen Kähler-Sye



Eine Messe für Hochzeiten und schöne Feste Zweite Romantische Hochzeitsmesse im Schloss Hagen

am 27.- 28.10.2012 von 11-17 Uhr

Bereits im letzten Jahr kam diese Hochzeitsmesse in diesem besonderen Ambiente sehr gut bei den Gästen und

Ausstellern an. Dieses Jahr präsentieren sich wieder über 35 Aussteller im Schloss Hagen rund um das Thema Hochzeit und andere Festlichkeiten. Die Veranstalter, Frank Duffner und Conny Landsberger haben sich bewusst wieder für das Schloss Hagen entschieden. Da dieser romantische Ort die Vorfreude auf das große Fest der Liebenden unterstreicht. Und vielleicht lassen Sie sich ja sogar im Schloss Hagen trauen, denn auch das ist möglich. Ist eine Hochzeit oder ein größeres Fest erst einmal geplant, gibt es viele Dinge zu bedenken, damit dieses auch ein voller Erfolg für alle Beteiligten wird. Lokale Aussteller aus den unterschiedlichsten Bereichen zeigen Ihnen Produkte und Dienstleistungen rund um die Themen Hochzeiten und Events. Anbieter von Brautmoden, Schmuck, Kosmetik, Blumenarrangements, Fotografie, Catering, Kutschfahrten, Oldtimer, Feuerwerker, Zauberer, Hochzeitsplaner, Sänger, Taubenflug und viele Weitere sind an diesem Wochenende vor Ort, um eine Hochzeit oder ein anderes Fest zu einem absoluten Highlight zu machen.

Der Eintritt beträgt 3 €.

Der Eintritt ins Cafe (Firma Steiskal) ist frei.

Frank Duffner

Email: hochzeitsmesse.probsteierhagen@web.de

Der Bücherbus kommt nach Probsteierhagen!

Alle 3 Wochen, jeweils am Montag, können Sie in Probsteierhagen im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und -CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine: **24. September, 29. Oktober, 19. November und 10. Dezember.**

Seeblick, Schule	10.35 – 10.55 Uhr
Pommernring 6	11.00 – 11.20 Uhr
Mecklenburger Str. 41	11.25 – 11.45 Uhr
Alte Dorfstr. 11	11.50 – 12.10 Uhr
Hagener Weg	13.10 – 13.30 Uhr
Röbsdorf, Bushst.	13.35 – 13.55 Uhr
Schrendorf, Bushst.	14.00 – 14.20 Uhr
Muxall, Bushst.	14.25 – 14.45 Uhr
Bokholt, Bushst.	14.50 – 15.05 Uhr
Trensahl, Neubaugebiet	15.10 – 15.30 Uhr
Blomeweg, Feuerwehr	15.35 – 15.55 Uhr
Kellerrehm	16.00 – 16.15 Uhr
Pommernring 6	16.20 – 16.40 Uhr
Mecklenburger Str. 41	16.45 – 17.05 Uhr
Wulfsdorf	17.10 – 17.30 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981

Bücher-Tipps der Fahrbücherei

Roman:

**McEntire, Myra: Hourglass : Die Stunde der Zeitreisenden.
– Goldmann, 2012.**

Die 17-jährige Emerson sieht Dinge, die niemand sonst

sehen kann. Es sind Geister, Menschen aus einer anderen Zeit. Keiner konnte ihr bisher erklären, warum. Erst als sie Michael kennenlernt, den attraktiven Experten einer mysteriösen Organisation namens „Hourglass“, scheint ihre Welt wieder Sinn zu ergeben. Sie fühlt sich zu ihm hingezogen, und er eröffnet ihr, dass sie eine besondere Gabe besitzt – sie kann durch die Zeit reisen. Romantische Mystery-Geschichte. (Fantasy)

Sachbuch für Erwachsene:

Schleswig-Holstein Topographie : Städte und Dörfer des Landes. – Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverl., 2012.

Jede Woche stellen die Zeitungen des sh:z-Verlags und die Welle Nord

des NDR zwei Gemeinden vor. Das N3-Fernsehprogramm des Schleswig-Holstein-Magazins liefert eigene Beiträge. Daraus entstanden sind die

112 Orts-Porträts mit Texten, Luftbildern, Wappen, Flurkarten, Farbaufnahmen von Sehenswürdigkeiten und Statistik-Angaben. (10-bändige Ausgabe)

Bilderbuch:

Das große Buch vom Mutigsein. – Loewe, 2012.

Sammelband mit 3 Bilderbüchern: „W-w-wer hat schon Angst im Dunkeln?“, „Wir sind der Schrecken aller Monster“ und „Fünf Angstbären und ein unheimlicher Gast“. Die Geschichten erzählen von der Angst im Dunkeln, vor seltsamen Geräuschen und dem Glück, gute Freunde zu haben. (ab 3 Jahre)

Kinderbuch:

Botman, Corien: Das ist dein Augenblick. Carlsen, 2012. Milan liebt Fußball. Er hat Talent, Ehrgeiz – und jetzt die Chance auf einen Platz beim Nachwuchskader des legendären Klubs Ajax Amsterdam.

Sein Traum geht endlich in Erfüllung. Oder? Freke findet Fußball bescheuert. Doch für ihren Einstieg bei der Schülerzeitung braucht sie noch eine gute Geschichte. Ein paar schlaue Fragen an Milan und sie hat es geschafft. Oder? Was als kurzes Interview beginnt, wird unerwartet zu einem Projekt, das alles verändert – für Milan und für Freke. Denn Milan ist mehr als eine oberflächliche Story, und Fußball ist mehr als nur ein Spiel. (ab 12 Jahre)

PASSADE

Büchernacht in Passade

Nachdem der Passader Frauenstammtisch bereits fünfmal ein Büchercafé ausgerichtet hat, wollen wir zu unserem 10-jährigen Stammtisch-Jubiläum in diesem Jahr für alle Leseratten, Bücherliebhaber(innen) und solche die es werden wollen, aus nah und fern eine **Büchernacht** veranstalten. Sie wird am **Samstag, 10.11.12, ab 18.00h** im **Dörpshuus** stattfinden. Wir bieten, wie schon in den letzten Jahren, interessanten und vielfältigen Lesestoff zu günstigen Preisen an. Dazu wird es herbstliche Leckereien wie Kürbissuppe, Porree-Quiche, Flammkuchen usw. geben und je nach Geschmack Glühwein oder ein kühles Bier. Für eine **Lesung ab 20.00h** konnten wir **Rudi Faßbender**, den

Poeten aus der Probstei gewinnen, der eigene Texte lesen wird. Auch im Anschluss an die Lesung besteht die Möglichkeit, sich noch mit reichlich Lesestoff an unseren nach Genres sortierten Büchertischen einzudecken. Wie in den letzten Jahren gehören dazu jede Menge Krimis, Liebesromane, Kochbücher (weil Liebe ja bekanntlich durch den Magen geht), Reisebeschreibungen und Kinderbücher. Außerdem wird es wieder Dekoratives und Nützliches, kreierte von den Stammtischfrauen, geben. Man kann also davon ausgehen, dass Kulturelles, Kulinarisches und Kreatives an diesem Abend nicht zu kurz kommen. Wir freuen uns über jede Menge Besucher(innen) zu unserer Büchernacht!

Liebe Passader und Passaderinnen!

Wir freuen uns über gut erhaltene und aktuelle Buch-Spenden oder Bücher, die wir während unserer Büchernacht in Kommission verkaufen dürfen. Wir sind am **Montag, 5.11.12, ab 17.00Uhr** im **Dörpshuus** und nehmen die Bücher dann in Empfang. Bücher in Kommission bitten wir, schon mit Preis zu versehen. Danke! Für Auskünfte oder Fragen zur Büchernacht stehen Kathrin Heintz (Tel. 04344/4418) oder Ulrike Riedel (Tel. 04344/4396) gerne zur Verfügung. **Wir sehen uns bei der Büchernacht!**

U. Riedel

Passader Wählergemeinschaft

Der Termin für die jährliche Hauptversammlung wurde auf **Sonntag, 25. November 2012, 11.00 Uhr**, festgelegt. Außer den Regularien, die während der Versammlung üblicherweise abgearbeitet werden, soll dieser Vormittag gleichzeitig genutzt werden für die 2. Passader Sonntagsrunde, so dass interessierte Bürger(innen) die Wählergemeinschaft kennenlernen können. Näheres wird in der Einladung stehen, die allen Passader Bürgern(innen) rechtzeitig zukommt.

U. Riedel

Der Bücherbus kommt nach Passade!

Alle 3 Wochen, jeweils am Dienstag, können Sie in Passade im Bücherbus Bücher, Zeitschriften, Hörspiel-Kassetten und –CDs, CD-ROMs und DVDs ausleihen.

Die nächsten Termine sind: **25. September, 30. Oktober, 20. November und 11. Dezember.**

Tegelredder, Grootkoppel	11.40 – 12.00 Uhr
Bushaltestelle, Feuerwehr	16.25 – 16.45 Uhr

Ihr Bücherbus-Team

*Susanne Stökl und Hannes Rodrian
Tel. 04342-5981*

PRASDORF

Der **Bücherbus** kommt am **Montag, den 22. Oktober**. Er hält an der Telefonzelle von 09h40 – 09h55 Uhr am Feuerwehrgerätehaus von 17h00 – 17h15 Uhr und in der Teichstraße von 17h20 – 17h45 Uhr. Nächster Termin für die Buchausleihungen ist dann wegen der Herbstferien erst wieder am **Montag, der 12. November 2012** zu den gleichen Zeiten.

Sparclub „Hol di ran“

Liebe Sparerinnen und Sparer,
zu unserer Versammlung am **Sonnabend, den 20.10.2012**
um 20.00 Uhr im Dörpshus laden wir Euch/Sie herzlich
ein.

Bis dahin
Euer Vorstand

Teil 5 des Terminkalenders für das Dörpshus (Änderungen und Irrtum stets vorbehalten) :

Oktober

- 01. 16h30 Uhr SPD
- 02. 18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
20h00 Uhr WGP
- 08. 15h00 Uhr Klönschnack
- 10. 18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
- 11. 18h30 Uhr Kreativ-Club
- 13. Freiwillige Feuerwehr Prasdorf – Laternelaufen
- 15. 19h00 Uhr AG Dorfchronik
- 17. 17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
- 19. 16h00 Uhr SPD
- 20. 20h00 Uhr Sparclub „Hol di ran“ – Versammlung
- 22. 15h00 Uhr Klönschnack
- 24. 18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
- 25. 18h30 Uhr Kreativ-Club
- 27. / 28. P R I V A T
- 31. 17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf

November

- 02. 16h00 Uhr SPD
- 05. 19h30 Uhr SPD
- 06. 18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
20h00 Uhr WGP
- 07. 16h00 Uhr DRK – B l u t s p e n d e
- 08. 18h30 Uhr Kreativ-Club
- 12. 15h00 Uhr Klönschnack
- 14. 17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
18h30 Uhr Sparclub „Hol di ran“
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
- 16./17. P R I V A T
- 18. Gemeinde Prasdorf – Volkstrauertag
- 19. 19h00 Uhr AG Dorfchronik
- 22. 18h30 Uhr Kreativ-Club
- 23. 18h00 Uhr Sparclub „Hol di ran“
- 26. 15h00 Uhr Klönschnack
- 28. 17h30 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf
19h30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf
- 30. 18h00 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf – Bauman-
leuchten

Dezember

- 01. 19h00 Uhr Sparclub „Hol di ran“
- 03. 19h30 Uhr SPD
- 04. 20h00 Uhr WGP
- 08. 19h00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Prasdorf – Weih-
nachtsfeier

- 10. 15h00 Uhr Klönschnack
- 12. 15h00 Uhr Gemeinde Prasdorf
- 15. 15h00 Uhr Jugendfeuerwehr Prasdorf – Weih-
nachtsfeier
- 16. 15h00 Uhr WGP – Adventskaffee
- 22. P R I V A T
- 31. P R I V A T

Aus der Gemeinde

Liebe Prasdorferinnen und Prasdorfer,
eigentlich gibt es nicht viel zu berichten. Die letzten Wo-
chen verliefen zwar nicht – was die Gemeinde betrifft - er-
eignislos, aber es gab schon spektakulärere Monate.
Gleichwohl : das Highlight war ohne Zweifel die Teil-
nahme d!er Mitglieder unserer Freiwilligen Feuerwehr
und der Jugendwehr am Kiel-Lauf. Für den guten Zweck
erliefen unsere Aktiven auf unterschiedlichen Strecken
rund 2.000,00 Euro, die von verschiedenen Sponsoren ge-
spendet wurden. Der Erlös geht an PAULINCHEN e. V.,
einen Verein, der sich als Interessenvertreter für brandver-
letzte Kinder versteht. Das Ergebnis unserer Läuferinnen
und Läufer hat sogar unseren Ministerpräsidenten Torsten
Albig beeindruckt, der nicht nur seine Glückwünsche im
Ziel überbrachte, sondern sich auch im Gästebuch auf der
Homepage unserer Freiwilligen Feuerwehr verewigte.
Herzlichen Glückwunsch auch von meiner Seite an alle
Läuferinnen und Läufer für diese tolle Leistung. Gewonnen
haben bei dieser Aktion sicherlich alle : PAULINCHEN e.
V., der mit dem gespendeten Geld neue Projekte starten
kann und die Aktiven, die bestimmt jetzt fitter sind als vor
dem Lauf.

Nunmehr seit Mitte September sind die Bauarbeiten am
Regenwasserkanal im Hagener Weg in vollem Gang. Bis-
lang habe ich noch keine Beschwerden hinsichtlich Ver-
kehrsbehinderungen oder ähnlichen Dingen bekommen.
Ich hoffe, dass das auch so bleibt. Wenn alles planmäßig
läuft, sollten die Arbeiten Ende Oktober fertig sein. Warten
wir es ´mal ab.

Ich habeschonlangennichtmehrdaraufhingewiesen,aber.....
Mit den Hundehaufen auf den Wegen und Freiflächen klappt
es ja im Grunde genommen in letzter Zeit vergleichsweise
gut. Jetzt kommt das „aber...“ : wenn Waldi’s Hinterlas-
senshaft in einen Plastikbeutel eingepackt wird, bitte ich
doch darum, diesen Beutel mit nach Hause zu nehmen und
dort zu entsorgen. Keinesfalls ist das „Endlager“ in einem
der öffentlichen Mülleimer anzusehen. Das führte nämlich
dazu, dass neulich berechtigte Beschwerden über das Aus-
sehen rund um unser Mehrzweckhaus am Dorfteich bei mir
landeten. Wenn ein Mülleimer bis zum Rand voll ist, kann
man getrost davon ausgehen, dass nichts mehr reinpasst.
Und schon gar nicht darf das dazu führen, dass die oben
beschriebenen Beutel mit Waldi’s Verdauungsendprodukt
dann einfach neben den Eimer geworfen wird ! Und wenn
da schon drei Beutel liegen, kann meiner ja auch noch da-
hin ! Halloooooo ?

Wenn ich schon gerade bei den Ärgernissen bin : auch
schon mehrfach angesprochen bzw. in den Ortsnachrichten
erwähnt : der Parkplatz neben dem Dörpshus ist der Park-
platz für das Dörpshus ! Das ist dort grundsätzlich keine
frei nutzbare Fläche, weil man sonst seine Karre nirgends
lassen kann. Und wenn doch, kann man ja zumindest

fragen! Private Mieter des Dörpshus bezahlen schließlich auch für die Nutzung des Parkplatzes. Dafür können sie erwarten, dass der Parkplatz dann auch frei ist. Es kann durchaus auch vorkommen, dass das Dörpshus sehr kurzfristig gemietet wird !

Dass es auch anders geht, habe ich kürzlich erlebt : z. B . hat eine Prasdorfer Familie in einem netten Brief 14 Tage vorher angefragt, ob an einem Sonnabend einige Autos von Gästen dort abgestellt werden könnten. Na bitte, geht doch ! Mit unserer Internet-Seite klappt es leider aus verschiedenen Gründen noch nicht wirklich. Aber dafür ist die Gemeinde Prasdorf jetzt auf Facebook vertreten. Zugegeben, der Inhalt ist noch etwas dürftig. Ich hoffe aber, dass so nach und nach viele Bilder, Beiträge und dergleichen mehr dort veröffentlicht werden. Einfach ´mal anklicken und Freund / Freundin werden. ☺

Ich wünsche allen einen goldenen Oktober und unseren Kindern schöne Herbstferien.
Herzliche Grüße

*Ihr / Euer
Matthias Gnauck*



Prasdorfer Feuerwehr absolvierte den KieLLauf 2012 zugunsten von Paulinchen e.V. und sammelt fleißig Spendengeld für Paulinchen e.V

Am 09. September gingen 10.000 begeisterte Hobbyläufer beim diesjährigen KieLLauf an den Start. Mittendrin waren 13 Feuerwehrleute der Prasdorfer Wehr.



Zugunsten von Paulinchen e.V. nahm die Feuerwehr Prasdorf am diesjährigen KieLLauf teil und konnte beinahe 2.000 Euro Spendengelder erlaufen.

Wir haben uns in diesem Jahr vorgenommen „Paulinchen e.V.“ zu unterstützen. Der Verein, mit Sitz in Norderstedt, kümmert sich um Familien in denen Kinder an Brandverletzungen leiden und ermöglicht diesen Familien alternative Therapiemöglichkeiten, die von den Krankenkassen oftmals nicht bezahlt werden. Zum KieLLauf hatten die Prasdorfer Feuerwehrmitglieder mit ihrem Förderverein einen Sponsorenlauf ins Leben gerufen und bei Firmen und Privatpersonen um Spendengelder gebeten. Der

Deal war, dass für jeden gelaufenen Kilometer eine bestimmte Summe gesponsert werden soll. 1.920,30 Euro konnten die Blauröcke so sammeln und umgerechnet auf die absolvierten Laufleistungen von insgesamt 126,3 km ergibt sich dadurch ein Betrag von rund 15,20 Euro pro gelaufenem Kilometer. „Eine beeindruckende Summe die von den Kameradinnen und Kameraden erlaufen werden konnte“, freute sich der Vorsitzende des Fördervereines Oliver Arp der besonders die positive Außenwirkung für die Wehr herausstellte. Von dem Einsatz für „Paulinchen e.V.“ profitiert die Wehr gleich in doppelter Hinsicht. Wir haben gezeigt wie vielfältig Feuerwehren helfen können und die Fitness unserer Wehr ist durch das Training natürlich auch gestiegen. Auf den Distanzen 6 km, 10,5 km und 21,1 km zeigten die Blauröcke ihr Durchhaltevermögen und wer genau hinsah konnte das Motto der Wehr auf dem Rücken der vom Preetzer Feuerwehrausstatter Matuczak gesponserten Laufshirts erkennen: „FF-Prasdorf, wir helfen laufend!“ stand da geschrieben. Auch in der Kieler Staatskanzlei spricht man über unser erfolgreiches Projekt. Ministerpräsident Torsten Albig gratulierte der Prasdorfer Wehr mit einem persönlichen Grußwort auf der Homepage. Eine offizielle Scheckübergabe an Paulinchen e.V. soll im Laufe des Monats Oktober erfolgen. Der genaue Termin wird noch auf der Homepage www.ff-prasdorf.de und im Schaukasten bekannt gegeben.

*Für den Vorstand
Andreas Kay
Stellv. Wehrführer*

Hier das Grußwort des Ministerpräsidenten:

*Liebe Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf,
ich finde es ganz großartig, wie Sie sich für „Paulinchen“ einsetzen. Mit Ihren Spendenaktionen unterstützen Sie diese wichtige Hilfe für brandverletzte Kinder. Was mich besonders beeindruckt: Sie machen das neben Ihrem zeitaufwändigen und ehrenamtlichen Dienst in der Feuerwehr. Menschen wie Sie tun unserem Land einfach gut. Machen Sie weiter so!*

Ihr Torsten Albig



Gruppenführer Matthias Hahn (rechts) und stellv. Wehrführer Andreas Kay (links) hatten gerade die Ziellinie überquert als sie plötzlich dem Ministerpräsidenten Thorsten Albig gegenüber standen. Dieser gratulierte den Ehrenamtlern kurzerhand zur Laufleistung und auch für ein Foto stand er spontan zur Verfügung.

A. Kay

Prasdorfer Feuerwehr feierte ein Fest für die Kinder

Im September feierten wir unser diesjähriges Sommerfest als reines Kinderfest. Das Organisationsteam Regina Reimann, Doris Artzinger und Udo Wichelmann hatte rund um das Feuerwehrgerätehaus eine Fress- und Spielmeile aufgebaut.



Eine verflucht schwierige und anstrengende Angelegenheit. Mit dem Strohhalm mussten Konstantin Ullmann (links) und Lilly Hay (Mitte) die Tischtennisbälle in die nächste Schüssel transportieren. Anna Dietrich (rechts) beäugt den Versuch skeptisch.

Unterstützt von weiteren Feuerwehrkameraden und freiwilligen Helfern aus dem Förderverein und der Bevölkerung konnte Wehrführer Sven Erichsen die 48 angemeldeten Kinder bei strahlendem Sonnenschein auf die „Wettkampfstrecke“ schicken. Beim Kegeln, Dosenangeln und dem beliebten Wasserflaschenumspritzen mit der Feuerwehrekübelspritze zeigten die Kinder viel Ehrgeiz und hatten sichtlich Spaß. Zahlreiche Kuchenspenden sorgten für ein abwechslungsreiches Kuchen- und Tortenbuffet an dem sich die Eltern und Großeltern gemütlich stärken konnten. Die Brandschützer nutzten die Gelegenheit um auf ihre diesjährige Hilfsaktion zugunsten von „Paulinchen e.V.“ hinzuweisen und informierten mit einem eigenen Infostand und Flyern über den Verein, der sich um die Unterstützung von Familien kümmert, in denen Kinder Brandverletzungen erlitten haben. Beim diesjährigen Kiel Lauf wollen die Feuerwehrleute mit einem Sponsorenlauf Geld für die Arbeit des Vereins sammeln. Die Prasdorfer Kinder feierten

nach zwei Stunden Spiel und Spaß ihre neuen Könige. Elias Kuschel, Jana Inderbiethen, Johan Lage und Eva Lamp wurden geehrt und beim anschließenden Festumzug von der gesamten Festgemeinde gefeiert.



Trotz gelegentlicher Regenschauer machte sich ein beachtlicher Festumzug auf den Weg durchs Dorf um die neuen „Königinnen und Könige“ zu ehren.

A. Kay

Laternenfest am Dorfteich

Am Sonnabend, den 13. Oktober veranstalten wir unser diesjähriges Laternenfest. Wir treffen uns ab 19.00 Uhr am Dorfteich und wollen dann mit Begleitung eines Spielmännzuges stimmungsvoll mit möglichst vielen Laternen und Fackeln durchs Dorf ziehen. Anschließend bietet sich bei Grillwurst und verschiedenen Getränken Gelegenheit zum klönen und einstimmen auf die kommende Jahreszeit.

Digitale Alarmierung bedeutet wöchentlichen Probealarm

Die Sirenen im Dorf wurden Ende September durch Fa. Hörmann auf digitale Alarmierung umgestellt. Dadurch kommt es nun wöchentlich am Samstag zu einem 12-sekündigen Probealarm. Also bitte nicht wundern wenn künftig regelmäßig kurz die Sirene erklingt.

Für den Vorstand
Andreas Kay
stellv. Wehrführer

Plattdeutscher Abend

So. 21. Oktober, 18:00 Uhr
Schloss Hagen

Schwungvolle Lieder und Plattdeutsche Geschichten vorgetragen
vom **Probsteier Landfrauenchor** und dem
Erzähler **Ralf Spreckels**.

Eintritt: 5,00 €

Organisation Gemeindeförderungsausschuss

Jetzt geht's loooooos !



Hallenfußball

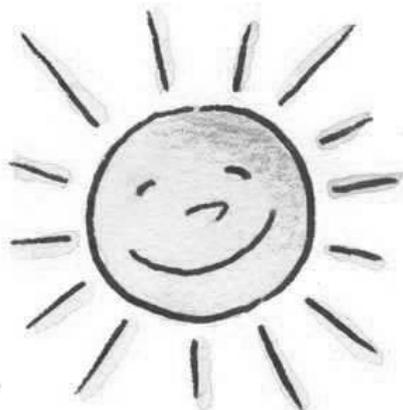
Wir starten in die neue Saison am:
Donnerstag, 25.10.2012; 20.30 Uhr; Sporthalle P'hagen
 Danach wöchentlich zur gleichen Zeit,
 Teilnehmen kann jeder, der sich nicht zu jung oder zu alt
 fühlt, den Ball ins Tor zu kicken !
 Wir freuen uns auf Euer kommen,
 der Vorstand der
 SG Prasdorf

You'll never walk alone!

*Am 14. Oktober kann ich aus
 gesundheitlichen Gründen keine
 Gratulanten und Besucher
 empfangen.*

Christa Gruel

Prasdorf



CDU *Probsteierhagen*

Einladung

zum



Weinfest

im Schlosskeller

am

Samstag, 20. Oktober
 20.00 Uhr

*Gemütlicher Weinabend mit einer Auswahl
 guter Pfälzer Weine, Käse
 und Zwiebelkuchen.*



Den Erlös der Veranstaltung verwenden wir für die Senioren- und Jugendarbeit im Dorf.

**Neu*Neu *Neu*Neu **

IRRGARTEN

Mehr Spaß beim Kegeln

mit unseren neuen

Computerspielen!



Für Jung + Alt

Informationen?

Rufen Sie uns an: Tel. 04348-230

Irrgarten
 Familie Biermann

Alte Dorfstraße 100
24253 Probsteierhagen

Es war uns Trost und Hilfe, zu erfahren, wie sehr unsere liebe Mutter geschätzt wurde.

Gerda Sindt

geb. Geest
†1.9.2012

Herzlichen Dank allen, die mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme durch einen stillen Händedruck, eine stille Umarmung, tröstende Worte, liebevolle Briefe und Blumen zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dr. Röhricht, Laboe und dem Pflegeheim des ASB-Hauses Schönberg für die liebevolle Betreuung und Pflege.

Danke an Besetzungen Sindt, Laboe und Herrn Pastor Thoböll für seine einfühlsamen Abschiedsworte.

Im Namen der Familie
Brigitte und Ernst Reinert

Röbsdorf, im September 2012

Dr.med. Heinz-Jörg Schlünzen *Facharzt für Allgemeinmedizin*

Naturheilverfahren - Ernährungsmedizin - Betriebsmedizin
Schloß Str. 16 (Schloß Hagen), 24253 Probsteierhagen
Tel. 04348 / 91 71 0, Fax: 91 71 30

Wir machen Urlaub
vom 22. Oktober bis
zum 2. November 2012

Vertretung:

22.10. - 26.10. Dr.Mädge, Augustental 31a, 24232 Schönkirchen, Tel.: 04348 - 8871
29.10. - 02.11. P.Matthiesen, Dorfstr. 1, 24232 Schönkirchen, Tel.: 04348 - 32 4



BAUGELD SPEZIALISTEN

BERATUNG SPART GELD



- über 100 Bankpartner
- Nutzung aller Fördermittel
- Keine zusätzlichen Kosten
- Das Beste aus allen Angeboten

Baugeld Spezialisten
Geschäftsstelle Kiel
Frank Duffner
Kronshagener Weg 12
24103 Kiel
Tel. 0431 / 53400988
Mobil 0162 / 7535964

frank.duffner@baugeldspezialisten.de

www.baugeld-spezialisten.de/kiel

 **immoweb.de**
mieten kaufen wohnen

Wir suchen für vorgemerkte Kunden
Häuser in der Probstei !!!

www.immoweb.de/kiel
Frank Duffner
Moorkamp 2, 24253 Probsteierhagen
Tel. 04348 / 91888 Mobil 0162 / 7535964
kiel@immoweb.de

Sprechen Sie
uns an !



CDU *Probsteierhagen* 

Wir laden Sie herzlich ein zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung:



“Feste Fehmarnbeltquerung - Chancen für den Kreis Plön”

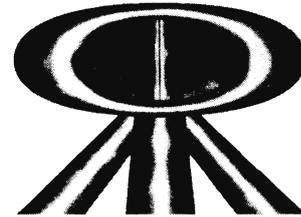
Montag **29. Okt. 18:00 - 19:30 Uhr**
Schloss Hagen

mit dem **Botschafter des Königreiches Dänemark**
Herrn Per Poulsen-Hansen
und unserem
Bundestagsabgeordneten
Herrn Dr. Philipp Murmann



Veranstalter CDU Ortsverband Probsteierhagen

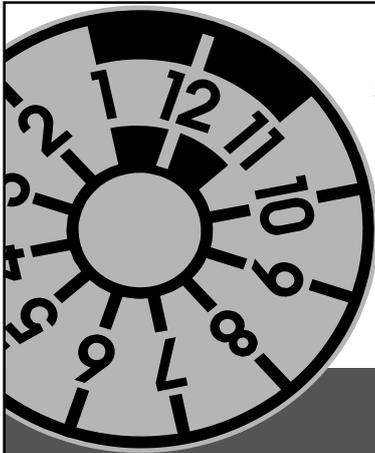
HOLZBAU MUXALL GMBH



Wir fertigen exklusiv für Sie. Mit Präzision und Liebe zum Detail.
Dabei legen wir Wert auf erstklassige handwerkliche Verarbeitung.
Wir nehmen uns für Sie Zeit.

EXCLUSIVE HAUSTÜREN
Möbel
TREPPEN
INNENAUSBAU
TROCKENBAU
FENSTER
DACHAUSBAU

Am Dorfteich 27a • 24217 Fiefbergen
☎ 04344 / 4462 ☎ 04344 / 302419



S·A·T Kfz-Sachverständige

Wir führen für Sie die Haupt- und Abgasuntersuchung sowie Unfallschadengutachten und Gasprüfungen durch.

- Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr
- Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
- Mittwoch ab 13.00 Uhr in Probsteierhagen

Schönberg · Eichkamp 4 · Tel. 04344 / 41 35 99

Probsteierhagen · Krensberg 2 · Tel. 04348 / 91 91 10



Abfischen am Kasseteich

Hiermit möchten wir alle unsere Freunde, Bekannte, fleißigen Helfer und auch Zuschauer herzlich zum diesjährigen Abfischen einladen.

Wir fischen die „große Kasse“ am

SAMSTAG, 20.10.12, ab 9 Uhr



Für's leibliche Wohl wird gesorgt.

Der Karpfenverkauf startet im November, jeweils Samstag von 9.00 - 13.00 Uhr (und nach vorheriger Vereinbarung)

Auf Euer Kommen freut sich
Familie Götttsch, Muxall (Tel. 04348 / 379)



Fenster - Haustüren - Innentüren
 Insektenschutz - Terrassendächer - Markisen - Rollläden
 Malerarbeiten - Fassadendämmungen

Wir setzen Akzente

Tel.: 0431/672728

Borsigstraße 15a - Kiel wellsee
www.kielmann-fenster.de info@kielmann-fenster.de

AUTO *galerie*

KFZ-Meisterbetrieb
 für sämtliche Fabrikate
 in Probsteierhagen GmbH

Ihr Team rund ums Fahrzeug hier vor Ort.....

An- und Verkauf von Kraftfahrzeugen
 Reparaturen und Instandsetzungen aller Art

Inspektionen / Motordiagnose / Klimaservice / Reifenservice / HU + AU
 Scheibenservice (Reparatur + Austausch) / Fahrzeugaufbereitung uvm...

Unser aktuelles Fahrzeugangebot finden sie unter
www.mobile.de/auto-galerie

Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Montag Freitag 8.00 18.00 Uhr Samstag* 9.00 12.00 Uhr (*nur Verkauf)

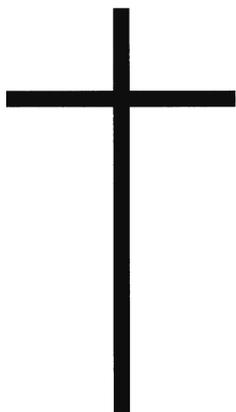
Krensberg 2 -24253 Probsteierhagen

Tel. 043 48 / 91 91 10 Fax. / 91 91 11 - Werkstatt / 91 91 12

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

UWE SINDT

Laboe · Feldstraße 3 · Tel.: 0 43 43 / 65 44



Gleichgültig, wo der Todesfall eintritt, zu Hause, im Krankenhaus oder Altenheim, sprechen Sie mit uns. Wir kommen auf Wunsch ins Haus. Wir beraten Sie und erledigen alles weitere. Abrechnung mit allen Kassen und Versicherungen. Annahme von Bestattungsvorsorgen.

Mühlenstedt Bestattungen



Am Dorfteich 8, 24232 Schönkirchen
www.muehlenstedt-bestattungen.de

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Grabmale und Grabpflege
- Trauerbegleitung

Wir sind jederzeit erreichbar.

(0 43 48) 10 29

Impressum

Verantwortlich für die Herausgabe der „Ortsnachrichten Probsteierhagen, Passade, Prasdorf“ ist die Gemeinde Probsteierhagen, Bürgermeisterin Margrit Lüneburg

Für die einzelnen Artikel sind die jeweiligen Unterzeichnerinnen bzw. Unterzeichner verantwortlich.

Anzeigenannahme:
 Gemeinde Probsteierhagen,
 Masurenweg 24, 24253 Probsteierhagen,
 Telefon (0 43 48) 89 16,
 e-mail: ortsnachrichten@freenet.de,
www.probsteierhagen.de

Redaktions- und Annahmeschluss für Berichte:
 jeweils 25. des Monats

Gesamtherstellung:
 Druckgesellschaft mbH
 Joost & Saxen,
 Eckernförder Str. 239,
 24119 Kronshagen
 Tel. (04 31) 54 22 31,
 Fax (04 31) 54 94 34
 e-mail: dgmbh@gmx.de

Auflage: 1.400 Exemplare

Die „Ortsnachrichten“ erscheinen monatlich und werden kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. Bezugsmöglichkeit besteht bei der Gemeinde kostenlos.

Ausgabetag: 11. Oktober 2012

ClimatePartner
**klimateutral
gedruckt**

Zertifikatsnummer:
 353-10301-0111-1003
www.climatepartner.com



2001 2011

Markt
Treff

Unsere Serviceleistungen:

- Lieferservice
- Kommissionskäufe
- Lotto-Annahmestelle
- Präsentkörbe
- Postservice Mo.-Sa. 10.00 - 12.0

Unser Dank für Ihren Einkauf:

die **Bonuskarte!**

Sie können sich bei jedem Einkauf pro zehn Euro ein Feld auf ihrer Bonuskarte abstempeln lassen. Ist die Karte komplett gefüllt, gibt es umsonst:



1 Pfund Jacobs Krönung!

Alte Dorfstraße 53, 24253 Probsteierhagen
Tel. 0 43 48/84 90, Fax 0 43 48/91 95 50

IHR KAUFMANN Frischemarkt Baasch
Inhaber Matthias Baasch

Unsere Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.30 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr Samstag 7.00 - 13.00 Uhr

Ihr Dachdeckermeister

Tel. 0 43 48 / 91 24 00
Fax 0 43 48 / 91 24 01



MALÜ
BEDACHUNGEN

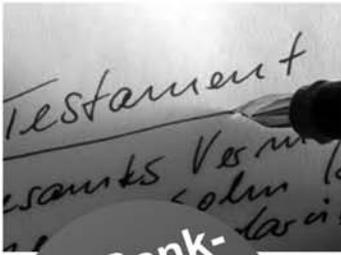
Ausführung sämtlicher
Dachdeckerarbeiten
Flachdachabdichtungen
Fassadenbekleidungen
Veluxfenstereinbau
Bauklempnerei

Olaf Malü · Dachdeckermeister
Augustental 40 · 24232 Schönkirchen

VELUX geschulter Betrieb *Qualität von
Meisterhand*

Fachbetrieb für Dächer, Fassaden, Abdichtungen

“Mehr für Sie!”



Informationsvortrag
Richtig erben & vererben
am 17. Oktober in Ihrer
VR Bank Lütjenburg



Information + Anmeldung
in Ihrer VR Bank

für Bank-
Mtglieder
kostenfrei

Tagesfahrt
Winterzauber Lüneburg
am 8. Dezember
inkl. Stadtrundgang &
Führung durch das Salzmuseum



Mitglieder:
39 €
Gäste: 49 €



VR Bank *Meine* Volksbank Raiffeisenbank in der Region
Ostholstein Nord - Plön eG

Für Sie in Probsteierhagen:

VR Bank Immobilien Service



Grüne Oase
in Fiefbergen



Bauland
in Schlesien



Seglerparadies
in Wendtorf



Direkt
für Sie
vor Ort.

Wir suchen für vorgemerkte Kunden:
Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften,
Reihenhäuser und Eigentumswohnungen
in Probsteierhagen, Laboe, Schönberg,
Stein, Schönkirchen, Mönkeberg,
Heikendorf und Umgebung...

Jörg Westphal • Betriebswirt der Wohnungswirtschaft • 0171 / 3805542